



Spenden im Blick

Die Sparkasse Bühl überreichte insgesamt 7 500 Euro Weihnachtsspenden an verschiedene Hilfsorganisationen und soziale Einrichtungen: Menschen aus dem Geschäftsgebiet der Sparkasse Bühl schnell und wirkungsvoll helfen, dazu wolle das Geldinstitut mit seinen Weihnachtsspenden beitragen, erklärte deren Vorstandsvorsitzender Karl Langanke. Er überreichte zusammen mit seinem Vorstandskollegen Frank König insgesamt 5 000 Euro an Caritas, Diakonisches Werk und Arbeiterwohlfahrt. Es freue ihn, dass die Sparkasse Bühl wieder dazu beitrage, dass Menschen zu Weihnachten eine kleine Freude bereitet werden kann. Wilhelm Ullmann von der Arbeiterwohlfahrt teilte diese Meinung und freute sich sehr über die großzügige Spende, die er dringend für Bedürftige benötigt. Carola Wald (Diakonisches Werk Baden-Baden/Rastatt/Bühl) und Gaby Lippert (Caritasverband Rastatt/Bühl) freuten sich, mit den Spenden Notlagen unbürokratisch lindern zu können.

Zusätzlich erhielten das Sinneshaus Greffern, der Verein Kleiner Stern, der Förderverein der Maria-Viktoria-Schule Ottersweier, die Kolpingsfamilie Bühlertal und der DRK Kreisverband insgesamt 2 500 Euro Weihnachtsspenden. red

★

Mitarbeiter der **Süwag & Syna** spendeten: Jörg Riekenberg, Standortleiter der Syna GmbH, übergab im Beisein von Simon Deibel, Vertreter der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) und von Philipp Hunn, Vertreter des Betriebsrates am Standort Rheinmünster, einen Spendenscheck in Höhe von 525 Euro an das St. Franziskusheim. Mit großer Freude nahmen vier Mädchen der Einrichtung stellvertretend zusammen mit der Einrichtungsleitung den Spendenscheck entgegen. „Die Lehr- und Schulküche des St. Franziskusheims wartet seit einigen Jahren auf dringend notwendige Modernisierung und Sanierung. Das Geld wird in dieses Projekt fließen.“, berichtet Konzelmann. Die Aktion „Sternschnuppe“ wurde von der JAV der Süwag-Gruppe angestoßen, um hilfsbedürftigen Kindern zu helfen. red

★

Die Erlöse des Verkaufs der Zwetschgenmarmelade durch den **Bühler Frauenbund** und die Ehefrau des baden-württembergischen Ministerpräsidenten, **Gerlinde Kretschmann**, sind an den Freundeskreis Pal-

liativ Kinder und an Pallium übergeben worden. 550 Euro sind insgesamt zusammengekommen. Verkauft wurden auf dem Bühler Adventsmarkt neben der Marmelade, die unter anderem von der Gattin des Bühler Oberbürgermeisters selbst hergestellt wurde, weiteres Selbstgemachtes wie Weihnachtsgebäck oder Senfspezialitäten aus den Reihen des Frauenbunds.

„Die Aktion hat uns viel Spaß bereitet, jetzt kann mit dem Geld auch noch sinnvoll geholfen werden“, betonte Petra Häringer vom Frauenbund. Guido Kohler bedankte sich im Namen der beiden Vereine für die Spende. Die Landtagsabgeordnete Beate Böhlen, die die Teilnahme von Gerlinde Kretschmann organisiert hatte, konnte berichten, dass es der Ministerpräsidenten-Gattin ebenfalls viel Freude gemacht hat, an der Aktion teilzunehmen. Oberbürgermeister Hubert Schnurr lobte das Engagement aller Beteiligten. red

★

Bei der Weihnachtsfeier der inklusiven Kindertagesstätte „Hand in Hand“ der Lebenshilfe in Bühl überraschten Geschäftsleiter Rudolf Kolodziej und seine Mitarbeiterin Patricia Starke vom real-Markt Vimbuch Kinder und Eltern: Insgesamt 33 Kinder mit und ohne Behinderung durften ihre Weihnachtswünsche auf Papier-Weihnachtsgugeln malen oder kleben, die an einem großen Christbaum im Markt hingen. Kunden sowie Angestellte suchten sich heraus, welches Geschenk sie einem der Kinder machen wollen.

So kamen Kolodziej und Starke mit vielen verschiedenen Weihnachtsgeschenken zu den Kindern in die Lebenshilfe. Zudem erhielten natürlich auch die acht Kinder des Schulkindergartens ihre persönlichen Präsenten. Die Weihnachtsfeier der Kindertagesstätte begann mit einem Krippenspiel, das auf dem Außengelände aufgeführt wurde. red

★

„Wir machen das gern“, sagte Friseurmeisterin **Petra Lucas** aus Bühl zu der Aktion „Haare schneiden für den guten Zweck“ – seit zwei Jahren nun auch auf dem Nikolausmarkt in Ottersweier; im Klassenzimmer der Hauptstufe hatte sie gemeinsam mit ihrer Kollegin **Daniela Klumpp** frisiert, was das Zeug hielt. Viele Besucher ließen sich für eine Spende den Kopf verschönern, auch wenn es Wartezeiten gab.

Die Spendendose überreichte Lucas in der Mooslandschule Klaudia Riedel, der stellvertretenden Schulleiterin: „Mit dem Geld können wir nun den Wunsch einer „Buttonmaschine“ für unsere Berufsschulstufe erfüllen“, freut sie sich. red